

	<p>Objekt: Neuenburg, Fürstentum: Friedrich Wilhelm II. von Preussen</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 1112</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Gekröntes spitzes fünffeldiges Wappen Neuenburg-Chalon-Preussen.

Rückseite: Blumenkreuz, in der Mitte strahlende Sonne.

Provenienz: Slg. Imhoof-Blumer oder Slg. Lohner

Schrötlingsfehler: Am Schrötling während des Guss, Treibens oder des Prägevorganges selbst aufgetretene Schäden, etwa Vertiefungen durch eingeschlossene Luftblasen oder abgeplatztes Metall. Nicht zu verwechseln mit einem Schrötlingriss (siehe dort).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.20 g; Durchmesser: 34 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1796
	wer	Heinrich Peter
	wo	Neuchâtel
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Charles Motta
	wo	
Vorlagenerstellung	wann	

	wer	Hans Kaspar Mörikofer
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Friedrich Wilhelm II. von Preußen (1744-1797)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1871
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 21 Batzen (1/2 Taler)
- Heraldik
- König
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Stempelschneider
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Froidevaux (2019) T90, V324. – DT (1974) Nr. 994. – NHMZ 2 (2011) 2-706a..